

Befragung erfolgen kann, erhält einen Morgen fertigbestelltes Kartoffelland."

Wühlberg n. G., 23. Mai. Unversehrt Freude wurde der Familie des Lehrers Böley, hier, zu teil. Der in französischer Gefangenenschaft befindliche Sohn Werner hatte schon geraume Zeit nichts mehr von sich hören lassen, so daß die Eltern in großer Sorge waren, der Sohn könnte bei den Aufmärmungsarbeiten im zerstörten Gebiet umgekommen sein. Eine kürzlich eingetroffene Karte erklärte sein langes Schweigen; er hatte wegen Fingerringes eine längere Arreststrafe zu verbüßen gehabt. Zwei Tage darauf erhielten die Eltern ein Telegramm aus Gießen, nach welchem ein zweites Fingerringes geglättet ist und er sich auf der Heimfahrt befindet.

Gera, 27. Mai. (Die Herren Lehrlinge fordern.) Am 21. Mai hat hier eine Versammlung der Lehrlinge sämtlicher Betriebe Gewas folgende Forderungen beschlossen: Sechskündige tägliche Arbeitszeit für Lehrlinge unter 18 Jahren; 14 Tage Ferien für alle Lehrlinge jährlich; Lohnforderungen: im 1.

Lehrjahr 15 Mt. wöchentlich, im 2. Lehrjahr 20 Mt. wöchentlich, im 3. Lehrjahr 25 Mt. wöchentlich (höhere Lohnsätze, die bereits in Kraft sind, dürfen nicht herabgesetzt werden); vollkommener fortwährender Fortfall des 4. Lehrjahres und Nachzahlung des Gehaltslohnes für die Vierjährigen ab März 1919; Anerkennung der Lehrlingskassen (gleiche Bedingungen wie bei Arbeiterkassen); Fortbildungszulagenverzicht während der Arbeitszeit, ohne daß dadurch ein Lohnausfall eintritt. Die gemeinsame Handwerkskammer und die Handelskammer halten eine Versammlung der Handwerker und Industriellen von Groß-Gera ab, in der über die Forderungen, ihre Berücksichtigung und ihre Durchsetzungsmöglichkeit beraten und Beschluß gefaßt werden soll.

Meißen, 26. Mai. (Ungalante Kavaliere.) In einem Anlauf eines (paramen) Jünglings ist im „Reihener Tgl.“ unter anderem folgendes zu lesen: „Die Revolution hat uns gleiche Rechte für Mann und Weib gebracht. Erfolgreich fordern wir die Jugend von Meissen und Umgegend auf, die

Damen in Zukunft nicht mehr freizulassen. Wenn die Damen gewillt sind, sich Sonntags mit uns zu amüsieren, dann sollen die Kosten auch zu gleichen Teilen getragen werden.

Vorausichtliches Wetter am 28. Mai: Zumeist wolkig, vorwiegend trocken, mäßig warm.

Kirchliche Nachrichten.

Sonntag, den 29. Mai. (Christi Himmelfahrt.)
1. Kemberg.
Kollekte für die kirchliche Armenpflege.
Vorm. 9 Uhr: Hauptgottesdienst. Propst Meyer.
Nach. 1 Uhr: Gottesdienst. Archid. Schütz.
2. Gommern.
Vorm. 9 Uhr: Segensdienst. Lehrer Tieg.

Städtisches Museum
morgens geöffnet von 10—12 Uhr vorm. und 2—4 Uhr nachm.

Im Handelsregister A ist unter Nr 25 die offene Handelsgesellschaft Cementwerke in Kemberg Reiger & Anal eingetragen worden. Geschäftsführer sind Kaufmann Hermann Reiger und Maurer Gustav Anal in Kemberg.
Kemberg, den 23. Mai 1919

Das Amtsgericht.

In den nächsten Wochen bekomme ich

grosse Posten gangbarer Waren

herein. Es sind dies hauptsächlich:

- | | |
|-----------------|--------------|
| Hemdenbarchente | Hemdentuche |
| Schürzenstoffe | Waschstoffe |
| Kleiderstoffe | Blusenstoffe |
| Futterstoffe | Bettzeuge |

Anzugstoffe

Herren- und Knaben-Anzüge
Arbeits-hosen — Arbeitsblusen
fertige Hemden und Schürzen

Ich bitte meine Kunden, mit dem Einkauf solcher Waren so lange zu warten, bis diese Sendungen eingetroffen sind.

Reelle u. gute Bedienung wird unbedingt zugesichert

Wilhelm Weydanz, Kemberg

Zum Schützenfeste

am Himmelfahrtstage sind unsere Geschäfte

geöffnet

von 11 Uhr vormittags bis 6 Uhr nachmittags.
Mittwoch vor Himmelfahrt (28. Mai) sowie Freitag und Sonnabend vor Pfingsten (6. u. 7. Juni) ist der Verkauf bis 8 Uhr abends gestattet
Kaufmännische Vereinigung, Kemberg

Eine gute, hochtragende
Ruh
Reht zum Verkauf.
Ewald Salmann.



Stoff-Farben
sind wieder eingetroffen bei
W. W. Wilh. Becker

Holz-Harken
in sanfterer Ausführung empfiehlt
Fr. Heym
Eisen- und Kurzwaren.

Dänische Trockenbouillon
hergestellt mit Fleischextrakt und feinsten Naturbutter zur Herstellung von Bouillon, legierten Suppen, Gemüse usw., sowie zum Braten von Kartoffeln
1 Pfundboxe M. 3.25
bei
C. G. Pfeil

Küchen-
tauten empfiehlt
Richard Arnold

Achtung Lämmerverkauf

Zur Zucht und Mast passend
Ein großer Transport guter
Merino-Fleisch-Lämmer
ist eingetroffen
Bruno Seynold, Viehhandlung
Leipzigstraße 70
Telefon 38

Oeffentliche Sitzung
der Stadtvorordnetenversammlung
Sonnabend, den 31. Mai
abends 7 Uhr
im Rathhause.

- Tagesordnung:
1. Kenntnisnahmen.
 2. Festsetzung und Genehmigung des Haushaltsplans 1919/20.
 3. Genehmigung von Pachtverträgen.
 4. Gesuch um Ueberlassung eines Grundstücks.
 5. Zustimmung über ein Darlehen für Tagelöhler und Kesselfeuer.
 6. Beschlußfassung über Abgabe von Brennholz aus den städt. Forsten.
 7. Gesuch um Erhöhung von Stundelohn.
 8. Bewilligung von Mitteln zur Aufstellung einer Veranda.
 9. Antrag auf Bewilligung von Kosten zu einem Gartenbau.
- Darauf gefolgt. Sitzung
Dauert 1 1/2 Std.
Stadtvorordnenen-Vorkehrer.
Mehrere Fahrten

Säge-späne

hat abzugeben
E. Genbel, Mühle Labast
Eine schwere

hochtragende Kuh

verkauft
Hermann Dietrich, Kemberg

Kleiderstoffe

in weiß und farbig
sowie alle Sorten
Strümpfe u. Häßlinge
empfiehlt
A. Schmidt, Kavalierstraße

Spargel und Rhabarber

empfiehlt Hermann Dietrich
Frau
zum Säckenbessern sucht
H. Quilitzsch Nachf.
am Bahnhof

Mädchen

Suche für besseren Haushalt in Berlin zum 1. Juni ein tüchtiges, braves
Wilhelm Schede, Sattlermeister

Jugend-Verein

Zu der am Freitag abends 8 1/2 Uhr im Schulhause 1 Treppe stattfindenden außerordentlichen Versammlung werden alle Mitglieder wegen Besprechung wichtiger Vorlagen eingeladen
Der Vorstand
Kavalleristen-Verein
Sonnabend, den 31. Mai, abends 8 Uhr in der Weintraube
ausserordentliche General-Versammlung
Um vollständiges Geschwinen ersucht
Der Vorstand.

Sonntag, den 1. Juni, abends 8 Uhr,
soll im Saale des Schützenhauses
Die Traumbuche
eine frühlische Dorfgeschichte in 3 Akten
von F. Hindenburg
zum Behen der aus Elbst-Bohringen Vertriebenen
zur wiederholten Aufführung kommen.
Der Abend wird durch gute musikalische
Darbietungen bereichert werden.
Preise der Plätze: Nummerierter Platz 1,00 Mark, nicht
nummierter Platz 0,50 Mark. Karten sind im Ver-
kauf bei Herrn Bädermeister Thomas zu haben.
Zu zahlreichem Besuch aus Stadt und Land ladet ein
Propst Meyer.

Schützenhaus Kemberg Fröhnel's Festsaal
Zum Schützenfest
grosser Fest-Ball
Es ladet freundlich ein
C. Fröhnel

„Zur preussischen Krone“
Sonntag, den 1. Juni, von nachmittags 4 Uhr ab
allgemeiner Ball
Es ladet freundlich ein
August Thiele

Hotel Palmbaum
Zum Himmelfahrtstage bringe meine
bequemen Lokalitäten
sowie die direkt an der Hauptstraße gelegene
Veranda
in geist. Erinnerung. Auch ist für Ausspannung und Auf-
bewahrung der Fahrräder bestens gesorgt
Richard Teller

Original-„Weck“
Fluochapparate sowie Best-Einstögläser mit allem Zubehör.
empfiehlt
Fr. Heym, Eisen- und Kurzwaren

Papierwaren aller Art
Tapeten, Borden, Goldleisten, Schablonen
Größtes Lager am Platze — Billige Preise finden Sie im
Tapetenhaus F. Staritz, Wittenberg, Neustr. 8
Im eigenen Hause, daher geringe Geschäftskosten

Wona-Postkarten
für die Reise- und Wanderzeit
empfiehlt
Richard Arnold, Buch- und Papierhandlung, Kemberg.